

Medienmitteilung

Bern, 29. August 2007

FMH führt die Health Professional Card ein

Mehr Patientensicherheit dank elektronischem Ärzteausweis

Ab Mai 2008 sollen alle in der Schweiz tätigen Ärztinnen und Ärzte über eine Health Professional Card (HPC) verfügen. Dieser Entschluss des Zentralvorstandes der FMH wurde heute an der Delegiertenversammlung bestätigt. Mit der HPC wird die Patientensicherheit, namentlich die Arzneimittel- und Medikationssicherheit, massiv erhöht, weil Schnittstellen reduziert sowie Übermittlungsprozesse vereinfacht werden. Bei der Entlassung von Patientinnen und Patienten aus der Spitalbehandlung entfällt somit die Zustellung von Berichten und Röntgenbildern, da diese den nachbehandelnden Ärztinnen und Ärzten bereits via HPC zugänglich sind. „Der Arzt kann schneller reagieren und Doppeluntersuchungen werden vermieden, weil Berichte, aktuelle Medikation oder Röntgenbilder direkt verfügbar sind“, erläutert Dr. med. Max Giger, Mitglied des Zentralvorstandes der FMH.

Mit der HPC und einem Zugangscode kann eine Ärztin oder ein Arzt unabhängig vom Standort über jeden PC mit Kartenlesegerät auf Datenbanken zugreifen und Patientendaten wie Krankengeschichte, Berichte, Labordaten, Röntgenbilder sowie weitere Daten einsehen. Ebenso gewährleistet die HPC den sicheren elektronischen Versand von signierten Rezepten für Arzneimittel an Apotheken.

Durch Personendaten und ein Foto, die von einer Registrierungsstelle beglaubigt sind, wird die Identifikation des auf der HPC genannten Arztes sicher gestellt. Auf der Karte befindet sich ein Chip, auf den verschiedene Schlüssel, so genannte Zertifikate, geladen werden können. Diese ermöglichen den sicheren elektronischen Datenaustausch unabhängig vom Provider sowie auch rechtsgültige elektronische Unterschriften.

Die FMH setzt die HPC zusammen mit Swisscom um. Dabei werden die bisherigen E-Health-Strukturen berücksichtigt und integriert, denn die Ärzteschaft verfügt bereits über grosse Erfahrung im gesicherten Datenaustausch.

Auskunft:

Jacqueline Wettstein, Leitung Kommunikation FMH

Tel. 031/359 11 50

E-Mail: jacqueline.wettstein@fmh.ch